

Kommunalwahlprogramm 2026 – 2031 der CDU Weiterstadt



Die Stadt Weiterstadt mit ihren fünf Stadtteilen Braunshardt, Gräfenhausen, Riedbahn, Schneppenhausen und Weiterstadt liegt mitten in der wirtschaftsstarken Rhein-Main-Region, mitten in Hessen, mitten in Deutschland und mitten in Europa. Weiterstadt erzielt regelmäßig hohe (Gewerbe-)Steuereinnahmen und ist eine der finanzstärksten Kommunen im Landkreis Darmstadt-Dieburg. Damit verbunden sind allerdings auch viel Verkehr und Lärm. Wir liegen zwischen zwei Autobahnen (A5 und A67), an einer Bundesstraße (B 42), entlang einer Bahnstrecke (Mainz – Darmstadt) und haben zwei Flughäfen (Frankfurt und Egelsbach) in der näheren Umgebung.

Weiterstadt mit seinen ca. 26.900 Einwohnerinnen und Einwohnern ist eine Wachstumskommune und hat über 90 Vereine mit einer großen Basis an ehrenamtlichem Engagement, nicht nur in den Vereinen, sondern auch bei den Feuerwehren und Rettungskräften.

Unserer Heimatstadt geht es gut und sie steht im Vergleich mit anderen Kommunen besser da. In vielen Fällen leisten wir uns auch höhere Standards oder freiwillige Leistungen, die man sich andernorts nicht (mehr) leisten kann. Allerdings gibt es auch in Weiterstadt Verbesserungspotential, denn wir wollen unsere Standards bzw. unseren Wohlstand auf

Dauer erhalten. Wir müssen in den nächsten fünf Jahren, wieder mehr ins „Machen“ kommen und nicht nur ankündigen, sondern auch umsetzen. Gerade bei der Schaffung von zusätzlichem und vor allem auch bezahlbarem Wohnraum haben wir in der Politik in den letzten Jahren viel diskutiert, aber bis 2031 müssen endlich sprichwörtlich die Bagger im ersten Bauabschnitt des Neubaugebietes Apfelbaumgarten II rollen. Auch muss die lange beschlossene Organisationsuntersuchung der Stadtverwaltung endlich in Gänge – und nicht nur wie bisher rund um das Büro des Bürgermeisters – beauftragt und erarbeitet werden. Es müssen zeitnah auch Entscheidungen über die zukünftigen Standorte der Anna-Freud-Schule und der Carl-Ulrich-Schule getroffen werden.

Daneben steht die Sicherstellung der ärztlichen Versorgung durch Haus-, Fach- und Kinderärzte oben auf unserer Prioritätenliste. Die Erhöhung der Plätze in der Altenpflege und die Erprobung neuer Wohnformen gilt es ebenfalls aktiv anzugehen. Auch streben wir die Abschaffung der wiederkehrenden Straßenbeiträge an, so es unsere Haushaltslage zulässt. Gleichwohl wollen wir die weitere „Vermüllung“ unserer Stadt und unserer Umwelt stoppen und unser Stadtbild mit einer sinnvollen Stadtmöblierung (z. B. durch das Neupflanzen von schattenspendenden Bäumen) weiter aufwerten.

Weiterstadt wird seit fünfzehn Jahren unter Wert regiert. Die bisherige SPD-FWW-Kooperation steht u.a. für langwierige Entscheidungsprozesse, teure Baumaßnahmen mit regelmäßig längeren Bauzeiten, einer Verkürzung der Betreuungszeiten und einer kräftigen Grundsteuererhöhung.

Vom Wechsel im Amt des Bürgermeisters zum 1. Januar 2026 versprechen wir uns neue Ideen, eine neue Kommunikation und die schnellere Umsetzung der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung. Wir stehen für einen offenen und konstruktiven Dialog mit unserem neuen Bürgermeister Niklas Gehnich.

Auch in der Stadtverordnetenversammlung streben wir nach der Kommunalwahl am 15. März 2026 neue Mehrheiten an. Wir als CDU sind für die Übernahme von (Regierungs-) Verantwortung bereit; sei es in einer Koalition, in einer Kooperation oder mit wechselnden Mehrheiten.

Auf unserer Liste zur Wahl der Stadtverordnetenversammlung haben wir Kandidatinnen und Kandidaten aus allen Altersgruppen, Parteimitglieder und Parteilose, aus allen fünf Stadtteilen, aus verschiedensten Berufsgruppen, mit vielen verschiedenen Interessen und ganz viele unterschiedliche Charaktere. Wir können den Weiterstädterinnen und Weiterstädtern für die Kommunalwahl sowohl ein hervorragendes Personalangebot als auch ein starkes inhaltliches Angebot unterbreiten. Wir setzen uns 24 Stunden am Tag und 7 Tage pro Woche für die Interessen Weiterstadts gemeinsam ein.

Deshalb bitten wir Sie, am 15. März 2026 oder vorher per Briefwahl um alle 37 Stimmen für die CDU!

Ihre

Ina Dürr
Vorsitzende

Sebastian Sehlbach
Fraktionsvorsitzender

Vereinbarkeit von Familie und Beruf stärken.

Die CDU Weiterstadt hat sich zu einer echten Familienpartei mit vielen Kindern und Enkeln weiterentwickelt. Unser Ziel ist es, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu stärken und ein zuverlässiger Partner für Familien zu sein. Wir schreiben niemandem ein Familienmodell vor und unterstützen auch gerade alleinerziehende Mütter und Väter bei ihren täglichen Herausforderungen. Deswegen setzen wir uns auch für eine Vielfalt von pädagogischen Konzepten in unseren Krippen und Kindertagesstätten ein.

Auch wenn die Schulpolitik alleinige Aufgabe des Landkreises Darmstadt-Dieburg als Schulträger ist, wollen wir unseren Beitrag durch den Verkauf bzw. den Tausch von Grundstücken für den Neubau der Anna-Freud-Schule, der Carl-Ulrich-Schule und der Oberstufe der Albrecht-Dürer-Schule leisten.

Die CDU Weiterstadt steht für:

- Verlässliche und bedarfsgerechte Kinderbetreuung:
 - Schnellstmögliche Rückkehr zu den bisherigen Öffnungszeiten (an drei ausgewählten Kitas in Braunshardt, Gräfenhausen und Weiterstadt) montags bis donnerstags bis 17:00 Uhr und freitags bis 16:00 Uhr
 - Neubau einer Kita in der Riedbahn und Ersatzneubau der Kita in Schneppenhausen
 - Mehr Flexibilität und Wahlrechte der Eltern bei den Betreuungskonzepten ihrer Kinder (offene, teil-offene oder geschlossene Gruppen)
 - Abschaffung der Schließzeiten während der Sommerferien in den städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen
 - Reduzierung der Gruppengrößen auf 23 Kinder in allen Kitas
- Schulstandorte stärken (Festlegung von Grundstücken und Verkauf dieser an den Landkreis sowie Erarbeitung eines tragfähigen Verkehrskonzeptes für den Campus rund um den Aulenberg)
 - Neubau der Carl-Ulrich-Schule auf dem Kunstrasenplatz des SV 1910 Weiterstadt e.V.
 - Neubau der Anna-Freud-Schule als Förderschule
 - Neubau eines Oberstufengebäudes für die Albrecht-Dürer-Schule

Ärztliche Versorgung vor Ort sicherstellen.

Die Sicherstellung der ärztlichen Versorgung mit Haus- und Fachärzten vor Ort ist eine der Kernaufgaben von Politik. Falls keine Nachfolgeregelung einer vorhandenen Hausarztpraxis gefunden wird, streben wir die Einrichtung eines Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) unter der Führung des Landkreises Darmstadt-Dieburg an. Dabei können wir uns als Pilotprojekt ein sog. „Familien-MVZ“ vorstellen, unter dessen Dach sowohl eine Haus-, als auch eine Kinder- und Facharztpraxis (z. B. ein Frauenarzt) ist.

Außerdem setzen wir uns für Gespräche und Verhandlungen über die Wiederansiedlung einer Apotheke in Braunshardt, z.B. im Erdgeschoss eines Ärztehauses, ein.

Neben dem Altenheim St. Ludwig in Braunshardt, der Seniorenresidenz WoQuaZ in Weiterstadt und dem Seniorenheim Ohlystift in Gräfenhausen sind weitere Angebote im Bereich der Altenpflege, z. B. im Neubaugebiet Apfelbaumgarten II, aber auch in Schneppenhausen und der Riedbahn zu schaffen. Dabei sollten auch neue, alternative

Wohnformen berücksichtigt werden und es muss eine langfristige Perspektive für die Zukunft des Ohlystiftes nach dem Pachtvertragsende mit der AWO in drei bzw. maximal sechs Jahren gesucht und gefunden werden.

Die CDU Weiterstadt steht für:

- Sicherstellung der haus- und fachärztlichen Versorgung
 - Schaffung eines „Medizinischen Versorgungszentrums“ (MVZ) gemeinsam mit dem Landkreis Darmstadt-Dieburg
 - Ansiedelung weiterer Facharztpraxen, vor allem einer Kinderarztpraxis
- Gespräche über die Wiederansiedelung einer Apotheke in Braunshardt führen
- Ausbau bedarfsgerechter Angebote in der Altenpflege in allen Stadtteilen

Echte Wahlfreiheit in der Mobilität schaffen.

Die Menschen in Weiterstadt sollen sich jeden Tag individuell entscheiden können, ob sie zu Fuß, mit dem Rad, dem Auto oder dem ÖPNV unterwegs sein wollen. Wir als CDU bevorzugen keinen Verkehrsträger und gehen pragmatisch und ideologiefrei an die Umsetzung einer modernen Verkehrspolitik heran. Wir wollen weiterhin neue Straßen bauen, bisherige Straßen ausbauen oder sanieren, aber auch neue und sichere Radwege schaffen, die Fußgänger besser schützen, den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) ausbauen und für den bestmöglichen Lärmschutz für unsere Einwohnerinnen und Einwohner kämpfen.

Die Errichtung der Bahnneubaustrecke Frankfurt – Mannheim werden wir weiterhin sehr kritisch begleiten. Den Anschluss an die Bestandsstrecke Mainz – Darmstadt durch die sog. „Weiterstädter Kurve“ lehnen wir strikt ab. Unsere Ziele bleiben der bestmögliche Lärmschutz an der Neubaustrecke, aber auch an den Bestandsstrecken, eine Verlängerung der Tunnelbauwerke inklusive des Tunnelbaus in bergmännischer Bauweise sowie eine längere Verlegung der Strecke in einen Trog mit Deckel.

Auch die neue Abflugroute „Cindy S“ vom Frankfurter Flughafen lehnen wir ab. In einem neuen Verfahren – im Konsens mit unseren benachbarten Städten und Gemeinden – sollte eine Alternativabflugroute geprüft und umgesetzt werden.

Die CDU Weiterstadt steht für:

- Straßenverkehr:
 - Kein weiterer Wegfall von Parkplätzen in den Ortskernen
 - Überprüfung der Kapazität und von Verbesserungen an der Segmüller-Kreuzung
 - Sanierung des Randstreifens des Gehaborner Weges
 - Ausbau der E-Ladeinfrastruktur
- Radverkehr:
 - Bau des Radweges Braunshardt – Worfelden
 - Verbesserung des innerstädtischen Radverkehrs
 - Ausbau des Fahrradweges Riedbahn – Darmstadt
 - LED-Beleuchtung mit Bewegungsmeldern der Fahrradverbindung zwischen Weiterstadt und Gräfenhausen über die Feldwege Gräfenhäuser Weg bzw.

- Weiterstädter Weg sowie dem Schulweg von Gräfenhausen zur Hessenwaldschule
 - Wiederaufnahme des „Runden Tisches Radverkehr“
- ÖPNV:
 - Auswertung der für Weiterstadt besten Optionen nach Vorlage der Nutzen-Kosten-Untersuchung (NKU) für den Bau einer Straßenbahn nach Darmstadt
 - Neukonzeption der Buslinien WE 1 – 4 in Zusammenarbeit mit der DADINA
 - Erhalt der Direktbuslinien aus den Stadtteilen Schneppenhausen und Gräfenhausen nach Darmstadt
 - Bessere Abstimmungen der Anschlüsse an den drei Bahnhöfen Erzhausen, Weiterstadt und Wixhausen
 - Ausbau der Busverbindungen von Gräfenhausen nach Arheilgen und Wixhausen, vor allem auch sonntags
 - Prüfung des Einsatzes einer Alternative für das Shuttle-on-demand-Angebot DadiLiner für den innerstädtischen Verkehr und in die Nachbarkommunen
 - Überprüfung der BOLT-Angebote für E-Bikes und Scooter sowie Festlegung von zugelassenen Abstellflächen
- Neubau Bahnstrecke Frankfurt – Mannheim:
 - Anbindung an die Trasse Mainz – Darmstadt muss entlang der Bundesautobahn A 67 (Klein-Gerauer-Spange) erfolgen
 - Ablehnung der geplanten zweigleisigen „Weiterstädter Kurve“
 - Einsatz für maximalen Lärmschutz an allen Bahntrassen auf Stadtgebiet
 - Neubaustrecke Frankfurt – Mannheim entlang der Bundesautobahn A 5 mit bestmöglichem Lärmschutz (Tunnel und Trog mit Deckel) ab Gräfenhausen sowie Bauarbeiten als bergmännischer Tunnel
- Fluglärm:
 - Ablehnung der neuen Abflugroute „Cindy S“ und Suche nach einer Alternative im Konsens mit den Nachbarkommunen
 - Einsatz für die am wenigsten lärmbelastende Flugverkehrsroute zur Entlastung Schneppenhausens und Gräfenhausens

Bürgernahe und digitale Verwaltung.

Kein anderer Bereich wie die Digitalisierung wird uns in den nächsten Jahren so viel Nutzen bringen, aber auch vor neue Fragestellungen und Herausforderungen stellen. Wir müssen bei der Digitalisierung bei aller Erwartungshaltung aber immer von uns aus, dem Menschen, denken und die Innovationen abwägen und entsprechend umsetzen. Nicht alles, das technisch möglich sein wird, wollen und dürfen wir umsetzen.

Die CDU Weiterstadt steht für:

- Ausbau des „schnellen Internets“ (Glasfasernetz) bis in alle Häuser
- Bürgerfreundliche Verwaltung:
 - Starker Fokus auf die Digitalisierung von Verwaltungsabläufen, um den Bürgerinnen und den Bürgern den Gang ins Rathaus zu ersparen
 - Anschaffung von zwei Bürgerkoffern, um z. B. den Ausweis von zu Hause aus beantragen zu können

- Erhalt der Sprechzeiten in den Stadtbüros im Medienschiiff und im Bürgerhaus Gräfenhausen
- Einführung einer Digitalen Hundemarke
- Ausbau von Home-Office-Angeboten für die Mitarbeiter/innen auf freiwilliger Basis
- Schaffung von weiteren freien und stabilen WLANs in allen städtischen Gebäuden und an zentralen Plätzen in allen Stadtteilen

Gleichwertige Lebensverhältnisse in allen Stadtteilen fördern.

Gerade in der heutigen Zeit können wir auf unsere vielfältigen Aktivitäten in den Stadtteilen stolz sein. Sie tragen zum örtlichen Zusammenhalt bei und fördern den Austausch untereinander. Eine Kerb oder ein Weihnachtsmarkt darf nicht an bürokratischen Hürden scheitern, denn sie sind für die Heimatgefühle von uns allen sehr wichtig.

Es darf sich zukünftig kein Stadtteil mehr von der Politik oder der Verwaltung abgehängt oder vernachlässigt fühlen. Wir müssen uns alle gemeinsam für gleichwertige Lebensverhältnisse in Braunshardt, Gräfenhausen, Riedbahn, Schneppenhausen und Weiterstadt einsetzen.

Das Neubaugebiet „Apfelbaumgarten II“ in Braunshardt wollen wir mit dem ersten Bauabschnitt hinter dem NORMA-Supermarkt und am südlichen Ende (Elisabethenweg/Käthe-Kollwitz-Straße) umsetzen. Die Bauabschnitte zwei bis vier und die Umgehungsstraße, die sog. Rohrbachspange, lehnen wir aus finanziellen Gründen und wegen des immensen Flächenverbrauchs ab.

Die CDU Weiterstadt steht für:

- Braunshardt:
 - Umsetzung des 1. Bauabschnittes des Baugebietes „Apfelbaumgarten II“ u.a. Umsetzung des Konzeptes von „Generationenübergreifendem Wohnen“ sowie neuer Wohnformen
 - Stopp der Planungen für die Umgehungsstraße (Rohrbachspange)
 - Stetige Sanierung des Braunshardter Schlosses und der Schlossmauern
 - Ausweitung der Öffnungszeiten des Schlossparks
- Gräfenhausen:
 - Neubau des Bürgerhauses am gleichen Standort im Ortskern
 - Ohlystift als Pflegeheim mitten im Ort sanieren und langfristig erhalten
 - Erweiterung der Öffnungszeiten des Stadtbüros Gräfenhausen
 - Bau eines Fuß- und Radweges im Beuneweg
 - Sanierung des Feuerwehrgerätehauses
- Riedbahn:
 - Städtebauförderungsprogramm „Sozialer Zusammenhalt“ mit konkreten Maßnahmen gemeinsam mit den Menschen erarbeiten und umsetzen
 - Mehr Kindergarten- und Krippenplätze in der Riedbahn durch die dringende Umsetzung des Neubaus
 - Prüfung des Einsatzes eines Schulbusses für die Kinder an der Carl-Ulrich-Schule
- Schneppenhausen:

- Ausweisung eines kleinen Baugebietes im Süden aus Braunshardt kommend
 - Prüfung der Verlängerung der Erschließungsstraße bis hin zum Friedhof und dann auf die Schneppenhäuser Straße als Entlastungsstraße für Schneppenhausen
- Gespräche über die Ansiedlung einer weiteren Einkaufsmöglichkeit (24/7) erneut anstoßen bzw. Gespräche mit örtlichen Landwirten und Einzelhändlern über eine solche Verkaufsmöglichkeit intensivieren (z. B. Aufstellung weiterer Verkaufsautomaten)
- Erweiterung und Sanierung des Feuerwehrhauses am bisherigen Standort prüfen
- Weiterstadt:
 - Neugestaltung der Darmstädter Straße zwischen Darmstädter Hof und Bahnhofsstraße komplettieren und Aufenthaltscharakter verbessern
 - Innenstadt beleben nach dem Umzug der Carl-Ulrich-Schule in den Neubau auf dem bisherigen Kunstrasenplatz des SV 1910 Weiterstadt durch die Prüfung der Rückkehr des Rathauses oder einer Kombination aus einer Tiefgarage, einem Einkaufsmarkt und Geschäften/Praxen/Wohnungen
 - Keine Einbahnstraße in der Darmstädter Straße
 - Sanierung der Feuerwehr und des Bauhofs in Weiterstadt endlich abschließen

Sicherheit für alle gewährleisten und Weiterstadt sauberer machen.

Die CDU steht für einen starken Staat, der seine Gesetze und Verordnungen vor Ort durchsetzt. Als kommunale Aufgabe obliegt dies auch unserer Stadtpolizei, die von dem Freiwilligen Polizeidienst unterstützt wird. Der Schutz seiner Einwohnerinnen und Einwohner ist auch eine Hauptaufgabe des Staates. Daher danken wir unseren Feuerwehrekameradinnen und -kameraden für ihren täglichen Einsatz, ihre Geduld beim Umbau ihres Feuerwehrhauses und ihr Engagement. Dieser Dank gilt auch allen anderen aus der Blaulichtfamilie und den Hilfsdiensten, sei es im Haupt- oder im Ehrenamt. Jede und jeder einzelne sollten diesem Menschen (noch) mehr Respekt erweisen. Für uns gilt es, ihnen allen die bestmögliche Ausrüstung zur Verfügung stellen.

Die CDU Weiterstadt steht für:

- Fortentwicklung der Feuerwehrausstattung (Fahrzeuge und Ausrüstung)
- Verstärkter Einsatz gegen die „Vermüllung“ des Stadt- und Landschaftsgebietes
 - Anpassung der Gefahrenabwehrverordnung
 - Kampagne für ein „Sauberes Weiterstadt“ (z. B. in Kooperation mit den Kindertageseinrichtungen und Schulen)
 - Mindestens eine, besser zwei zusätzliche Personalstellen bei der Stadtpolizei
- Ausbau der Öffnungszeiten der Polizeidienststelle in Weiterstadt & mehr Präsenz in den Stadtteilen
- Ausbau des Freiwilligen Polizeidienstes
- Einrichtung von weiteren Sitzmöglichkeiten für Senioren und Familien (Stadtmöblierung) an gut frequentierten Plätzen
- Starker Fokus auf der Schulwegsicherung (z. B. am Campus oder von Braunshardt kommend)

Vereine und das Ehrenamt als der Kitt der Gesellschaft weiter unterstützen.

Unsere Vereine sind das Salz in der Suppe und unser Ehrenamt der Kitt unserer Gesellschaft. Was wäre Weiterstadt ohne seine über 90 Vereine und die mehreren tausend Vereinsmitglieder? Eine deutlich ruhigere, ärmere, unsportlichere, langweiligere Stadt. Der Staat und die Politik können nicht einmal im Ansatz das zusätzlich leisten, was im Bereich der Integration, der Sportförderung oder auch der Brauchtumpflege z. B. durch die verschiedenen Kerbwochenenden in Weiterstadt vorstättengeht.

Uns als CDU ist auch der Erhalt unseres Schwimmbades sehr wichtig. Wir verfolgen gemeinsam mit den Schulen, den Vereinen und den Schwimmschulen das Ziel: „Jedes Kind soll schwimmen lernen.“ Daher müssen wir die Bau- und Schließzeiten des Schwimmbades besser organisieren und vor allem im Vorfeld rechtzeitig kommunizieren.

Die CDU Weiterstadt steht für:

- Neubau einer weiteren Sporthalle in Kooperation mit dem Landkreis an der neuen Carl-Ulrich-Schule
- Instandsetzung und Instandhaltung der städtischen Sportanlagen
 - Neubau des Kunstrasenplatzes des SV 1910 Weiterstadt e.V. (rechts neben den beiden Rasensportplätzen) mit einer Leichtathletikanlage inkl. 400-Meter-Laufbahn
- Weiterhin kostenlose Nutzung der Bürgerhäuser und Sporthallen für Vereine
- Erhalt der sehr guten Vereinsförderung
- Erhalt und stetige Sanierung des Weiterstädter Schwimmbades
 - Schließzeiten verlässlich gestalten und eventuell von der Weihnachtszeit weg verlagern
 - Sanierung des Vorplatzes
- Unterstützung der Kerb- und Heimatvereine u.a. auch bei der Planung und Durchführung von Umzügen und der Bereitstellung von Sicherungsequipment
- Neuorganisation des Betriebes des Kommunalen Kinos

Folgen des Klimawandel vor Ort aktiv begegnen.

Auch Weiterstadt muss sorgsamer mit der Natur und Umwelt umgehen. Neben der Einsparung von CO₂ müssen wir uns verstärkt um den Erhalt unseres Waldes und unserer Grünflächen kümmern. Daher ist es unser Ziel, einen Baum pro Einwohner auf unserer Gemarkung neu zu pflanzen. Wir wollen ein Miteinander der verschiedenen Akteure und kein Gegeneinander. Jeder Einzelne kann durch seine eigene Gartengestaltung mit Blumen, Büschen und Bäumen anstelle von Steingärten oder Kunstrasen zu einer Verbesserung des Klimas beitragen.

Gerade die Starkregenereignisse der letzten Jahre haben auch uns gelehrt, dass der Klimawandel vor Ort bereits spürbar ist. Als Folge müssen ca. 12,5 Kilometer Kanal in den nächsten Jahren erweitert werden. Los ging es bereits in Schneppenhausen. Auch investieren wir eine zweistellige Millionensumme in die vierte Reinigungsstufe der Kläranlage in

Weiterstadt, um auch schwer abbaubare Spurenstoffe aus dem Abwasser herausfiltern zu können.

Wir wollen außerdem auf allen städtischen Gebäuden Fotovoltaikanlagen installieren und die E-Lademöglichkeiten erweitern.

Die CDU Weiterstadt steht für:

- Fokussierung auf den Schutz der Bevölkerung vor Starkregenereignissen
- Umsetzung der Maßnahmen aus dem Generalentwässerungsplan mit Ausbau von 12,5 Kilometern städtischen Kanals
- (Bessere) Nutzung des gereinigten Abwassers nach dem Bau der vierten Reinigungsstufe in Weiterstadt
- Bau von Fotovoltaikanlagen auf allen städtischen Gebäuden
- Pflanzen von 25.000 neuen Bäumen, „Ein Mensch, ein Baum“
- Verstärkte Kontrolle und Pflege von gemeindlichen Grünflächen (inklusive Verkehrsinseln und Ortskernen)
- Naherholungsgebiet „Steinrodsee“ attraktiver gestalten
- Mehr Begrünung in den Stadtteilen durch schattenspendende Bäume
- Bau eines „Trinkbrunnens“ in einem Ortskern
- Weiterer Ausbau von Blühstreifen
- Umsetzung des Feldwegesanierungskonzeptes
- Installation von festen Bewässerungssystemen an städtischen Liegenschaften
- Begrünung von Bushaltestellenwartehäusern
- Umwandlung einer Sportfläche am Steinrodsee in eine Ausgleichsfläche
- Lichtverschmutzung überprüfen und reduzieren

Alle Altersgruppen einbinden.

Die Union ist die Partei der verschiedenen Generationen. Bei uns kandidieren Vertreterinnen und Vertreter aller Altersgruppen und wir binden alle ein. Gerade die ältere Generation hat in den letzten Jahrzehnten viel für unser Land geleistet. Dies wollen wir anerkennen und ihnen einen schönen Lebensabend bieten. Jedoch hat auch die junge Generation ihre berechtigten Anliegen und Forderungen, die es umzusetzen gilt. In der Jugendarbeit wollen wir neue, offenere Wege gehen und die jungen Menschen dort aufsuchen, wo sie sind.

Die CDU Weiterstadt steht für:

- Förderung neuer Wohnformen im Baugebiet Apfelbaumgarten II
 - Generationenübergreifendes Wohnen
 - Mehrgenerationenhaus
- Unterstützung und Wertschätzung der Arbeit des Seniorenbeirates
- Ausbau des Angebotes des Seniorenbusses
- Ausbau dezentraler Jugendarbeit
- Schaffung von „freien Treffpunkten“ für Jugendliche und junge Erwachsene in jedem Stadtteil im Einklang mit den Anwohnern
- Erarbeitung eines Spielplatzkonzeptes
 - Sanierung und Ausstattung mit neuen Geräten eines Spielplatzes pro Jahr

- Bau eines Wasserspielplatzes (am Bach)

Für stabile Finanzen sorgen.

Durch die Corona-Pandemie, den Ukraine-Krieg, die Zoll-Politik der neuen amerikanischen Regierung sowie die aktuelle gesamtwirtschaftliche Situation sind die wirtschaftlichen Verhältnisse aus dem Gleichgewicht geraten. Dies betrifft nicht nur die Finanzen der Stadt, des Landkreises, des Landes und des Bundes, sondern im hohen Maße auch die der Bürgerinnen und Bürger. Wir werden verhindern, dass die Stadt ihre finanziellen Probleme auf die Bürgerinnen und Bürger abwälzt.

Außerdem wollen wir die hohen Gewerbesteuereinnahmen dauerhaft sichern und ein neues, kleines und nachhaltiges Gewerbegebiet erschließen. Das bisher geplante Mammut-Gewerbegebiet von bis zu 98 Hektar mit der Stadt Darmstadt an der Bundesautobahn A 5 lehnen wir entschieden ab. Weiterhin planen wir die Wirtschaftsförderung im Rathaus als Ansprechpartner für bereits in Weiterstadt ansässige oder am Standort interessierte Unternehmen bzw. Gewerbetreibende zu verstärken.

Die CDU Weiterstadt steht für:

- Abschaffung der wiederkehrenden Straßenbeiträge
- Organisationsuntersuchung der Verwaltung beauftragen und umsetzen
- Keine weiteren Steuererhöhungen (Grund- und Gewerbesteuer)
- Stabile Abwassergebühren
- Verlässliche Gebühren bei der Kinderbetreuung (Kitas, Krippe)
- Erschließung eines neuen nachhaltigen kleinen Gewerbegebietes, auch um die Gewerbesteuer dauerhaft zu sichern, z. B. im Anschluss an das bestehende Gewerbegebiet Am Rotböhl in Gräfenhausen
- Ablehnung des Mammut-Gewerbegebietes mit der Stadt Darmstadt an der Bundesautobahn A 5
- Ausbau der Interkommunalen Zusammenarbeit mit umliegenden Städten und Gemeinden sowie dem Landkreis